

Newsletter 1/17

Institut für wirtschafts- und rechtswissenschaftliche Forschung Frankfurt

- I. Aktuelles
- II. Forschung
- III. Veröffentlichungen und Call for Paper
- IV. Sonstiges

I. Aktuelles

Brown-Bag Seminare im kommenden Sommersemester: Referent/innen gesucht!

Die Brown-Bag-Seminarreihe des Instituts für wirtschafts- und rechtswissenschaftliche Forschung Frankfurt hat sich bereits erfolgreich etabliert und wird auch im kommenden Semester fortgeführt. Brown-Bag-Seminare sind Veranstaltung, die in lockere Atmosphäre während der Mittagszeit stattfinden. Es werden Forschungsprojekte/ Forschungsthemen vorgestellt und gemeinsam diskutiert. Hierbei erhalten (Nachwuchs-) Wissenschaftler/innen die Möglichkeit, ihre Forschungsarbeiten zu präsentieren. Folgende Termine sind noch zu vergeben (jeweils von 11:45-12:30 Uhr):

- Mo, den 08.05.17
- Mo, den 03.07.17

Wenn Sie auch einen Vortrag halten möchten, können Sie sich gerne bei der Forschungspromotorin, Frau Caprice Weissenrieder, Email: weissenrieder@fb3.fra-uas.de melden.

Forschungsbericht 2016/2017

Der Fachbereich 3 – Wirtschaft und Recht – präsentiert mit seinem aktuellen Forschungsbericht einen Aus- und Querschnitt der vielfältigen Forschungstätigkeiten. Es werden ausgewählte Forschungscluster und -projekte, Institute und Zentren sowie weitere Aktivitäten vorgestellt. So findet auch das Thema Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses gehör. Neben der Präsentation der Forschungsaktivitäten ist dieser Bericht aber auch eine Einladung an die Praxis, den Fachbereich und potentielle Kooperationsmöglichkeiten kennenzulernen.

Den Bericht können Sie [hier](#) downloaden.



II. Forschung

Forschungslabore: Stärkung von Forschungsschwerpunkten – Deadline: 28. Februar 2017

Ziel des Förderinstruments ist der strategische Aufbau neuer oder die strategische Stärkung vorhandener Forschungsschwerpunkte. „Forschungslabore“ fungieren dabei als administrative und/oder auch technische Support-Plattform für Forschungsschwerpunkte. Die beantragten Forschungsschwerpunkte können – müssen aber nicht – interdisziplinär sein und sich an den offiziellen Forschungsschwerpunkten Erneuerbare Energien, Demografischer Wandel, Mobilität und Logistik oder Netzwerke und verteilte Systeme der Frankfurt UAS orientieren.

Reichen Sie Ihren Antrag bitte per Hauspost über die Dekanate bei der Hochschulleitung ein. Schicken Sie gleichzeitig eine PDF-Datei per E-Mail an Frau Elke Böttcher (boettcher@fwbt.fra-uas.de). Aufgrund des hohen Fördervolumens wird empfohlen, sich vor der Erstellung des Antrags mit der Abteilung FWbT in Verbindung zu setzen.

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF): Förderung von Forschungsvorhaben zur Weiterentwicklung der Indikatorik für Forschung und Innovation – Deadline: 31. März 2017

Das BMBF verfolgt mit der Fördermaßnahme zur "Indikatorik für Forschung und Innovation" das strukturelle Ziel eines langfristig wirksamen Kapazitätsaufbaus im Bereich der Innovationsforschung. Auf Grundlage der vorliegenden Bekanntmachung werden Forschungsvorhaben zu Fragestellungen der Indikatorik, zur Erhebungsmethodik von FuE und Innovationen sowie zu neuen Evaluationsmethoden unterstützt. Gefördert werden Einzel- und Verbundprojekte, die neuartige wissenschaftliche Erkenntnisse und gesellschaftsrelevante Ergebnisse generieren. Die zu fördernden Forschungsprojekte sollen sich dabei auf eine abgegrenzte Fragestellung beziehen und diese vertieft analysieren. Diese kann sich mit der Entwicklung einer Methode oder eines bestimmten Indikators, deren Validierung oder der Erschließung und Verwendung alternativer Datenquellen beschäftigen.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

JPI MYBL "Altern in digitalen Lebenswelten" – Deadline: 03. April 2017

Die Gemeinsame Programmplanungsinitiative (JPI) "More Years, Better Lives" (JPI MYBL) ihre dritte transnationale Forschungsbekanntmachung "Altern in digitalen Lebenswelten" veröffentlicht. An dieser Bekanntmachung beteiligen sich 13 Forschungsförderungsorganisationen aus insgesamt neun europäischen Staaten sowie Kanada. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung ist als deutscher Partner am JPI MYBL beteiligt. Interessierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sind dazu aufgerufen, gemeinsam mit potenziellen Forschungspartnern aus den teilnehmenden Ländern ein grenzübergreifendes Konsortium zu bilden und Anträge einzureichen oder sich einem Konsortium anzuschließen. Der anvisierte Projektstart Anfang 2018.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF): Förderung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben im Rahmen der multilateralen Ausschreibung "Transformations to Sustainability" (T2S) – Deadline: 05. April 2017

Ziel ist die Förderung von Forschungsprojekten, die neue Erkenntnisse darüber erbringen, wie die Transformation der Gesellschaft in Richtung Nachhaltigkeit gelingen kann. Auf globaler, regionaler und lokaler Ebene sollen Transformationsprozesse daraufhin untersucht werden, wie sie abgelaufen sind und welche Faktoren zu welchen Ergebnissen geführt haben. Von Relevanz sind sich aktuell vollziehende Prozesse, aber auch historische Beispiele mit klar erkennbarer Relevanz für gegenwärtige soziale Dynamiken. Vorschläge können sich sowohl auf eines als auch auf mehrere dieser Themen beziehen:

- Governance der gesellschaftlichen Transformationsprozesse in Richtung nachhaltige Entwicklung,
- ökonomische und finanzwirtschaftliche Aspekte gesellschaftlicher Transformationsprozesse in Richtung nachhaltige Entwicklung,
- Wohlstand, Lebensqualität, Identität und (soziale und kulturelle) Werte mit Bezug auf gesellschaftliche Transformationsprozesse in Richtung nachhaltige Entwicklung

Das Antragsverfahren ist zweistufig angelegt.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

H2020: Neue Ausschreibungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologien – Deadline: 25. April 2017

Im Dezember 2016 wurden im Horizont-2020-Programmteil "Industrial Leadership" insgesamt 18 Topics im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologien zur Antragseinreichung geöffnet. Insbesondere folgende Topics sind auch für den Bereich Sozial- und Geisteswissenschaften relevant:

- ICT-11-2017: Collective Awareness Platforms for Sustainability and Social Innovation
- ICT-20-2017: Tools for smart digital content in the creative industries
- ICT-23-2017: Interfaces for accessibility
- ICT-28-2017: Robotics Competition, coordination and support
- ICT-39-2016-2017: International partnership building in low and middle income countries

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

III. Veröffentlichungen und Call for Paper

Ernst, C.-P. H. (2017): The Influence of Perceived Belonging on Massively Multiplayer Online Role-Playing Games. HICSS 2017 Proceedings, Waikoloa Village, January 4-7, 2017.

Schocke, K.-O. (2017): Industrie 4.0, in: Glock, C.; Grosse, E. (Hrsg.): Warehousing 4.0. Technische Lösungen und Managementkonzepte für die Lagerlogistik der Zukunft, Lauda-Königshofen, S. 1-17.

Call for Paper: Economy & Business, 16th International Conference, 01.-05. September 2017 – Deadline: 28 February 2017

International Scientific Events holds a conference in Economy & Business in Bulgaria. The main represented topics are:

- Reconstructing the World Economy
- Knowledge Economy and Innovation Economy
- Economic Theories and Business Practices

All the papers, regardless of the presentation type, will be published in a relevant journal of International Scientific Publications. Each paper is peer-reviewed by two anonymous, independent reviewers. The official language is English.

For further information please click [here](#).

Call for Paper: 15th ZEW Conference on the Economics of Information and Communication Technologies, 23.-24. June 2017 – Deadline: 01. March 2017

The objective of the conference is to discuss recent scientific contributions to the economics of information and communication technologies (ICT) and the economics of ICT industries. Theoretical, empirical, and policy-oriented contributions are welcome. Topics of Interest:

- Software and Internet industries · ICT and innovation · Telecommunication and new media · Internet services
- Electronic commerce · Competition policy and regulation of ICT · Digital markets and platforms · Intellectual
- Property rights · Standards · ICT outsourcing · ICT, productivity and growth · ICT and the labor market · Social media · Digital divide.

For further information please click [here](#).

IV. Sonstiges

Schulung zu Recht und Finanzen im Rahmenprogramm für Forschung und Innovation - Horizont 2020 – Anmeldung geöffnet

Es besteht derzeit noch die Möglichkeit, sich für das Seminar der Nationalen Kontaktstelle Recht und Finanzen zu den rechtlichen und finanziellen Regelungen im Rahmenprogramm für Forschung und Innovation, Horizont 2020 am 22. Februar 2017 in Bonn anzumelden. In der Veranstaltung werden rechtliche und finanzielle Fragen, die sich im Rahmen eines EU-Projekts in Horizont 2020 - Rahmenprogramm für Forschung und Innovation ergeben, detailliert besprochen. In Diskussionen erarbeiten wir Lösungen für Problemfälle. Wir präsentieren Ihnen aktuelle Informationen zu Horizont 2020, die wir in unserer Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission erhalten. Es wird eine Teilnahmegebühr erhoben.

Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

Ausschreibung: Forschungspreis der Hessischen Hochschulen für Angewandte Wissenschaften 2017 – Deadline: 02. Mai 2017

Auch in 2017 verleihen die fünf staatlichen Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW) in Hessen gemeinsam mit dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst den Forschungspreis für herausragende Leistungen in der anwendungsorientierten Forschung.

Der Forschungspreis ist mit insgesamt 30.000 Euro dotiert.

Bewerben können sich für den Forschungspreis 2017 Professor/-innen aus allen Fachbereichen/Fächern der fünf staatlichen HAW in Hessen. Bewerbungen können bis 02.05.2017 per Hauspost und gleichzeitig elektronisch (eine PDF Datei!) bei der Abteilung FWbT eingereicht werden

Kennen Sie eine Person, für die eine Bewerbung interessant ist? Wir freuen uns auf Nominierungen. Schlagen Sie dieser Person doch eine Bewerbung vor bzw. machen Sie sie auf die Ausschreibung aufmerksam. In jedem Fall muss aber eine vollständige Bewerbung gemäß der Ausschreibung eingereicht werden, da die Jury eine Entscheidungsgrundlage für die Auswahl der Preisträgerinnen und/oder Preisträger braucht.

Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).